Mittwoch, 17. April 2019, Münchner Merkur - Nord / Termine

Heimatkreis Harthausen und das Geheimnis von Möschenfeld



Mystisch wirkt es, das Modell der Kirche St. Ottilie
Möschenfeld, das der Heimatkreis Harthausen in seiner
Ausstellung "1200 Jahre Möschenfeld" gezeigt hat (wir
berichteten). Bei der Jahreshauptversammlung des größten
Harthauser Vereins war es noch einmal Thema. Vorsitzender
Josef Karl erklärte, wer ihm beim Bau des Modells geholfen
hat und wie schwierig die Beschaffung der Materialien war. Es
sollte ja alles aus dem gleichen Stoff wie beim Original sein.
Beim Nachruf auf Ehrenmitglied Dr. Josef Schmid ließ Josef
Karl das originale Glockengeläut vom Modell laufen. Schmid
war von 1965 bis 2001 Güterdirektor von Möschenfeld und
Gründungsmitglied des 1993 gegründeten Heimatkreises. Er

hat sich mit seinen Wissen stark für die Belange des Vereins eingesetzt. In einem Referat unterrichtete Kassier Rolf Katzendobler über die Geschichte von Möschenfeld im 19. Jahrhundert. Am 25. August wird der Verein in Möschenfeld ein Bartholomäus Fest abhalten. Es werden nach einem Festgottesdienst Hofbesichtigungen angeboten und sogar eine zweibahnige Kegelbahn aufgebaut, meldet der Verein.Foto: privat